1937
1977

FISHER HiFi

The first name in high fidelity

FM/AM Stereo-Receiver

1937 – zur Zeit der „Volksempfänger" gingen bei „The FISHER of America" die ersten HiFi-Receiver der Welt bereits in Serie. Bei den FISHER-Receivern des Jahres 1977 hören, sehen und spüren Sie die Erfahrung aus 40 Jahren – in der HiFi-Spitzenklasse.
Spüren Sie die Präzision der Bedienungselemente, sehen Sie die FISHER-Linie, dominierende Technik, die kurzfristige Modeerscheinungen unangefochten übersteht. Und hören Sie die Summe aller Daten: Den überzeugenden Klangeindruck. Wie hoch Ihre Ansprüche auch liegen – FISHER erfüllt sie. Zu einem vernünftigen Preis.

RS 1022 2 × 30 Watt Sinus
Der beste Start in die HiFi-Wiedergabe mit einem FISHER-Receiver, der die Feinheiten der Musik voll erschließt. In einer Preisklasse, in der Sie diese technische Qualität und Ausstattung kaum finden werden.
Übersteuerungsfeste Eingänge für Plattenspieler und Tonband. Monitorschaltung. High filter zur Rauschunterdrückung, LOUDNESS für physiologische Lautstärkenkorrektur. 3fach-Abstimmung.

RS 1020 2 × 32 Watt Sinus
Technik und Bedienungskomfort sind bei diesem Receiver erweitert. Exakte Abstimmung mit Hilfe zweier Abstimminstrumente. Eingänge für Plattenspieler, Tonband und Reserve. Monitorschaltung. Loudnes, Monoschalter. 2. Tonbandausgang an der Frontseite. Endstufenschutz durch schnelle Sicherungen. Klirrfaktor bei voller Leistung kleiner als 0,3%. 3fach-Luftdrehkonsensator. Phase-lock-loop-Multiplex-Decoder.

RS 1035 2 × 40 Watt Sinus
RS 1052 2 × 55 Watt Sinus
2 Receiver der gehobenen Mittelklasse mit verstärkter Leistung. Klirrfaktor kleiner als 0,2% und 0,1%. Phase-lock-loop-Multiplex-Decoder. Dual-Gate-MOS-Feldeffekttransistoren. AGC-Elektronik für beste Antennennutzung, High filter, Loudness, Monitor, Monoschaltung. Lautstärkeregler mit präzisem Stufenraster. Elektronischer Überlastungsschutz. 3fach-Luftdrehkondensator.

RS 1058 2 × 90 Watt Sinus
Der RS 1058 ist mit seinem Bedienungskomfort und mit der Anzahl der Ein- und Ausgänge das Steuergerät für eine große Anlage. Die Ansprüche der Profis liegen kaum mehr höher. Eingänge: 2 Plattenspieler, 2 Tonbänder und Reserve. Vor- und Endverstärker sind trennbar zum Einschleifen anderer Geräte. 4fach-Luftdrehkondensatoren, Muting, Monoschalter, Rausch-Rumpelfilter, Loudness, Baß-, Mitten- und Höhenregler. Linearschalter. Tiefstfrequenzfilter.

RS 1060 2 × 135 Watt Sinus
Das ist die Spitzenklasse der Steuergeräte. Empfangsteil für höchste Ansprüche. 5fach-Luftdrehkondensatoren. Der RS 1060 hat alles, was Sie von einem Receiver erwarten können. Klirrfaktor 0,08% bei voller Leistung. Der kraftvolle Verstärker erlaubt den Betrieb von Lautsprechern mit niedrigem Wirkungsgrad bei hohen Schallpegeln. Anschluß von UKW-Dolby ist vorbereitet. Elektronische Sicherungen. Tiefstfrequenzfilter. 6 übersteuerungsfeste Eingänge.

RS 1080 2 × 190 Watt Sinus
Unser Formel-I-Receiver. Mit der Kraft, die sich HiFi-Enthusiasten wünschen. Der RS 1080 ist der absolute Spitzenreceiver. Auch im kommerziellen Einsatz. Es gibt nichts von Bedeutung in der Receiver-Technik, das der RS 1080 nicht hätte. Multipath-Anzeige und UKW-Dolby sind eingebaut. Großzügige Auslegung des Netzteiles sichert die Betriebsbereitschaft bei langdauernder voller Leistungsabgabe. Wenn Sie wissen wollen, was Receiver leisten können – hören Sie den RS 1080.

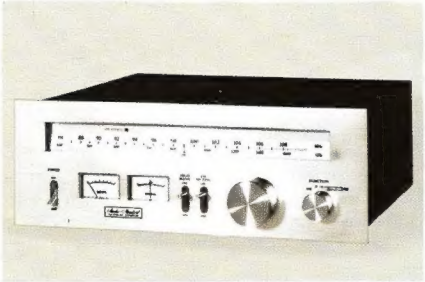
Der absolute Spitzen-Receiver FISHER RS 1080

Stereo-Tuner und Verstärker

Wenn Sie sich die Frage stellen, ob Receiver oder getrennte Bausteine – in die High-Fidelity-Wiedergabe können Sie mit beiden starten. Es ist keine Frage der Wiedergabequalität – sondern eher der Optik und des Geschmackes.
Sie können entscheiden, was besser zu Ihrem Wohnstil paßt oder wie sich vorhandener Platz besser ausnützen läßt.

FM 2310. Hohe Ansprüche erfüllt dieser Tuner mit 4-fach-Luftdrehkondensatorabstimmung. Hohe Trennschärfe ist mit einer sehr linearen Übertragungscharakteristik gepaart. Äußerst niedriger Klirrfaktor! Dual-Gate-MOS-FET-Eingangsstufe. Zusätzliches Multipath-Instrument mit 2 Funktionen zur genauen Ausrichtung von Rotorantennen. Ausgangsspannung regelbar. Kalibrierschalter für Aufnahmepegel. High-Blend-Einrichtung für elektronische Rauschverminderung bei schwachen Stereo-Sendern ohne Verkleinerung des Übertragungsbereichs.
MW-Teil mit 2fach-Abstimmung und 280 μV/m Empfindlichkeit.

CA 2310. Für höhere Anforderungen an Ausgangsleistung und Bedienungskomfort. Als Verstärker zum Tuner FM 2310 entwickelt. Tonregler mit Umschaltung ihres Einsatzpunktes. Stummabstimmung, physiologische Lautstärkesteller, Rumpelfilter, Linearschalter, Kopierschalter für Bandgeräte, Kanalvertauschung und Mono.
Balance-Schieberegler.
Direkt gekoppelter Verstärker mit niedrigem Verstärkungsfaktor, um Verzerrungen durch Störimpulse zu verhindern. Tiefstfrequenzfilter. Elektronische Sicherung.



FM 2110. Ein Stereo-Tuner mit 4fach-Luftdrehkondensatorabstimmung zur Erreichung höchster Güte in den Schwingkreisen. Dadurch wird das gesamte Frequenzband optimal bei guter Verstärkung und geringster Temperaturabhängigkeit übertragen. 2 Instrumente: Kanalmitte, Empfangsstärke. Eine Dual-Gate-MOS-FET-Transistorstufe am Eingang gewährleistet, daß die optimalen Arbeitsbedingungen für den Antennenkreis durch geringe Belastung und minimale Rückwirkung eingehalten werden. High-Blend-Einrichtung für elektronische Rausch-„Ausblendung". MW-Teil mit 2fach-Abstimmung und 300 μV/m Empfindlichkeit.

CA 2110. Ein Verstärker, dessen Ausgangsleistung auch für mittelgroße Räume noch Reserven hat. Baß- und Höhentonregler. Lautstärkeeinsteller mit kalibrierten Raststufen, Linearschalter, Rumpelfilter, Umschaltung auf physiologische Lautstärke. Elektronische Sicherung. Abgestimmt auf den Tuner FM 2110.

HiFi feiert 40. Geburtstag

Die eindrucksvolle Möglichkeit, eine komplette Anlage aufzustellen, ist das FISHER-Rack. Mit den Fächern für Platten und Cassetten. Oben ist der Platz für den Plattenspieler. So bauen Sie Geräte leicht zugänglich auf und so zeigen Sie auch die faszinierende Ausstrahlung der Technik.

1937 – zur Zeit der „Volksempfänger" gingen bei FISHER die ersten HiFi-Receiver der Welt bereits in Serie.
Mit „The FISHER of America" begann die HiFi-Technik. Diesem ersten Schritt folgte Jahr für Jahr eine neue Premiere.
Technische Entwicklungen, mit denen die HiFi-Geschichte geschrieben wurde.
Seitdem ist FISHER die Spitzenklasse, von der die Musikliebhaber der Welt träumen.
Fragen Sie einmal einen alten HiFi-Kenner nach FISHER – Sie werden seine Augen aufleuchten sehen.
1977 stellt Ihnen die neu gegründete „FISHER-HiFi-Europa" ein komplettes, ausgereiftes HiFi-Programm vor.
Darunter den neuen Plattenspieler mit einem 120-poligen Linear-Antrieb.
Eine FISHER-Entwicklung, die den Plattenspielerbau der nächsten Jahre revolutionieren wird.
Wir geben Ihnen mit diesem Prospekt nur einen kurzen Überblick über den Stand der HiFi-Technik bei FISHER.
Ihr HiFi-Fachgeschäft zeigt Ihnen die Wirklichkeit – erleben Sie FISHER-High-Fidelity.

Stereo-Plattenspieler. Neu: Linear-Antrieb

Die Schallplatte feiert 40. Geburtstag – HiFi feiert 40. Geburtstag – der FISHER-Linear-Antrieb feiert Taufe. Mit dem 120poligen Linear-Antrieb hat FISHER den Fortschritt eingeleitet, der den Plattenspielerbau in der nächsten Zeit bereits revolutionieren wird. Hier ist technischer Fortschritt nicht mit höheren Kosten verbunden. Im Gegenteil!
Ausgezeichnete Werte bieten Ihnen auch die riemengetriebenen FISHER-Plattenspieler – zu einem äußerst günstigen Preis, der es Ihnen noch leichter machen wird,High-Fidelity zu genießen.

MT 6225, Linear-Antrieb. Er ist ein Antriebssystem der Zukunft. Im Plattenspielerbau wird der Linear-Antrieb mit seinen konstruktiven Vorzügen in nächster Zeit bereits die ganz große Rolle spielen.

Das technische Prinzip:
Der Linear-Antrieb geht völlig neue Wege und erreicht Spitzenwerte bereits durch sein zukunftsweisendes Konstruktions-Prinzip.
Im Plattenteller sind 120 Pole unsichtbar in ein Spezialmaterial eingebettet. Der Plattenteller ist damit zu einem Teil des Motors geworden. Und zwar zum einzigen Teil, der sich noch dreht.
Die Zahl der Pole entscheidet, wie fein die Kraftübertragung abgestuft ist und bestimmt damit die Laufruhe des Motors. Sie sehen hier den Unterschied zu den etwa 20 oder 24 Polen des bisherigen Direktantriebs.
Der nächste Vorteil dieses neuen Prinzips:
Die Antriebskraft wirkt nicht mehr an der Achse, sondern weiter außen, auf den Ferritring mit 21 cm Durchmesser. Bei dieser günstigeren Hebelwirkung wird weniger Antriebskraft benötigt. Störspannungen durch den Antrieb sind in der Ausgangsspannung nicht mehr nachweisbar.

Zwei Daten zeigen Ihnen, wie ausgereift der Linear-Antrieb vom System her ist:

Gleichlaufschwankungen kleiner als 0,03% (NAB).
Rumpel-Abstand größer als 70 dB.
Mit dem Linear-Antrieb werden technische Konstruktionsprobleme ausgeschaltet. Die Qualität des Laufwerkes ist Spitzenklasse – zu einem sensationell niedrigen Preis.

MT 6220. Er zählt zur Spitzenklasse unter den riemengetriebenen Plattenspielern.
Mit Werten, die Ihnen mancher direktgetriebene nicht bieten kann:
Gleichlaufschwankung unter 0,05% (NAB).
Rumpelabstand größer als 60 dB.
Ausgezeichnete Werte, die Ihnen ein ausgesprochen preis-werter Plattenspieler bietet.
Am Plattenende schaltet der MT 6220 automatisch ab und führt den Tonarm zurück.
Eine optimale Resonanzdämpfung wird mit dem S-förmigen Leicht-Tonarm erreicht.
Die Zarge ist schwingungsgedämpft.
Der Tonarm läßt sich plattenschonend an jeder beliebigen Stelle der Platte mit dem hydraulisch gedämpften Tonarmlift auflegen.

Auflagegewicht von 0,7 bis 3,5 Gramm einstellbar.
Antiskating.
2 Geschwindigkeiten mit Feinregulierung.
Beleuchteter Stroboskoprand.
Elektronische Drehzahlregulierung.
Alle genormten Tonabnehmersysteme können eingebaut werden.
Die Abdeckhaube arretiert automatisch schon in der Stellung – also auch in einem niedrigen Regal –, in der Sie eine Platte bequem auflegen können.

MT 6210. Ein Plattenspieler in FISHER-Qualität, dessen Preis es Ihnen leicht macht, High-Fidelity zu genießen.
Das Tonabnehmersystem ist bereits eingebaut:
Ein magnetisches System der Marke Audiotechnica mit Diamantabtaststift.
Frequenzbereich 20–20000 Hz.
S-förmig geschwungener Präzisions-Tonarm.
Skating-Kompensation.
Hydraulisch gedämpfter Tonarmlift.
Automatische Stop-Funktion am Plattenende und Tonarmrückführung.
Seine technischen Werte:
Gleichlaufschwankungen 0,1% (NAB).
Rumpelabstand größer als 55 dB.

Stereo-Cassettendecks

Die größte Bedeutung der Cassettendecks: die Möglichkeit, selbst aufzunehmen. Deshalb haben wir die Aufnahmetechnik der FISHER-Cassettendecks auf den höchstmöglichen Standard gebracht.
Auch das Kleinste der drei FISHER-Decks ist mit einem 3. Tonkopf ausgestattet. Die beste Garantie für beste Aufnahmen. Eine Zugabe zur übrigen technischen Perfektion.

CR 5110. Das Grundmodell als Frontlader mit Schrägeinführung zeichnet sich durch eine besonders geringe Bauhöhe aus. Hinterbandkontrolle durch 3 Tonköpfe!
Abschaltbares Dolby-System. Einstellmöglichkeit auf die drei Bandarten. Getrennt regelbare Aussteuerungseinsteller mit 2 Instrumenten.
Eine sehr preisgünstige Lösung für die Grundausstattung einer HiFi-Anlage mit einem hochqualitativen Deck mit 3 Tonköpfen.
Eingänge: Mikrofon, Aufnahme.
Ausgänge: Wiedergabe/Monitor, Kopfhörer.

CR 5115. Dieses Cassettendeck mit ebenfalls 3 Tonköpfen bietet dem HiFi-Interessierten viele zusätzliche Möglichkeiten: Automatische Aussteuerungsbegrenzung (abschaltbar) begrenzt den maximalen Aufnahmepegel und vermeidet störende Verzerrungen durch Übersteuerung. UKW-Dolby-Sendungen lassen sich mit diesem Deck bereits aufzeichnen oder für die Wiedergabe über ein normales Steuergerät dekodieren. Aufwendigere technische Lösungen für Motor und Elektronik erreichen in diesem Gerät hohe Werte für Gleichlauf und Wiedergabequalität.
Eingänge: Mikrofon, Aufnahme.
Ausgänge: Wiedergabe/Monitor, Kopfhörer.

CR 5120. Für den HiFi-Fan mit besonderen Ansprüchen an Übertragungswerte und Bedienungskomfort. Zwei Tonwellen angetrieben über zwei Gleichstrommotoren (Bandspannung am Aufnahme- und Monitorkopf gleich groß). Am Monitorausgang kann bei der Aufnahme also die Wiedergabe in voller Qualität erfolgen. Ideale Auslegung der Tonköpfe: getrennter Aufnahmekopf mit breitem Spalt und Wiedergabekopf mit schmalem Spalt. Aufnahmekontrolle zusätzlich durch zwei Leuchtdioden als Spitzenwertanzeiger. Regelbare Ausgangsspannung. Bandzählwerk mit automatischem Stopschalter („Memory"). Vormagnetisierung und Frequenzgang getrennt einstellbar. Abschaltbare automatische Aussteuerungsbegrenzung.

1000,–

Lautsprecher

Am Ende einer Anlage mit brillanter Wiedergabetreue müssen Boxen stehen, die voll mitspielen. Die auf die Anlage optimal abgestimmt sind. Wir haben Ihnen hier angegeben, welche Boxen zu welchem Receiver oder Verstärker passen. Betrachten Sie aber unsere Angaben nur als Empfehlung – letzten Endes muß doch Ihr persönlicher Höreindruck entscheiden. Vergleichen Sie – bei Ihrem HiFi-Fachhändler.

SME 130 3-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 30 Watt
Anschlußwert 4 Ohm
Überzeugende Klangfülle bei geringen Abmessungen.

SME 151 2-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 50 Watt
Spitzenbelastbarkeit 70 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Eine echte Regalbox – oder als Zweitlautsprecher.
Abgestimmt auf Receiver RS 1020 bis RS 1052 und Verstärker CA 2110

STE 1051 3-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 50 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Compact – Box für mittlere Belastung.
Günstiges Preis-Leistungsverhältnis.
Abgestimmt auf Receiver RS 1022 bis RS 1052 und Verstärker CA 2110

STE 1071 3-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 70 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Ausgewogenes Klangbild bei günstigem Preis.
Abgestimmt auf Receiver RS 1022 bis RS 1052 und Verstärker CA 2110

STE 1070 3-Weg-Box der Studio-Standard-Reihe
Nennbelastbarkeit 70 Watt, Anschlußwert 8 Ohm
Die Box arbeitet nach dem Baß-Reflex-Prinzip.
Mittel- und Hochtöner sind regelbar.

STE 1100 3-Weg-Box der Studio-Standard-Reihe
Nennbelastbarkeit 100 Watt, Anschlußwert 8 Ohm
Eine Box der oberen Klasse. Baß-Reflex-Prinzip.
Im Baßbereich wird ein besonders guter Wirkungsgrad erzielt. Mittel- und Hochtöner sind regelbar.
Die Boxen der Studio-Standard-Reihe sind abgestimmt auf Receiver RS 1058 bis RS 1080 und Verstärker CA 2310

XP 62 A 2-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 25 Watt
Anschlußwert 4 Ohm
Sehr gute Wiedergabe durch akustisch optimales Gehäuse. Die ideale Box für normal große Räume.

XP 68 A 3-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 30 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Besonders gut ausgeglichener Wiedergabeverlauf über den gesamten Hörbereich.

XP 75 A 3-Weg-Box
Nennbelastbarkeit 45 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Durchmesser des Baßlautsprechers 30,5 cm.

XP 95 A 3-Weg-Box mit 4 Systemen
Nennbelastbarkeit 60 Watt
Anschlußwert 8 Ohm
Die Spitzenbox der XP-Reihe. Anpassung an die Raumakustik mit 2 Reglern für Mittel- und Hochtonsysteme.
4 Lautsprecher geben ein überzeugendes Klangbild.
Die Boxen der XP-Reihe sind abgestimmt auf die Receiver RS 1022 bis RS 1052 und für Verstärker CA 2110

ST 640/ST 660 3-Weg-Boxen mit 6 Systemen
Studio-Standard-Lautsprecher der Spitzenklasse.
Mit akustischer Kopplung eines aktiven und eines passiven Baßlautsprechers. Damit wird ein besonders gleichmäßiger Verlauf der Wiedergabe im kritischen Baßbereich erzielt. Die Wirkung entspricht einem überdimensionalen Baßlautsprecher mit nahezu idealer Membran. Ein Mitteltonsystem strahlt nach rückwärts ab, dadurch wird die Natürlichkeit des Klangbildes erhöht.
Mittel- und Hochtonlautsprecher sind regelbar.
Anschlußwert 8 Ohm.
Nennanschlußleistung ST 640 70 Watt
Nennanschlußleistung ST 660 120 Watt
Abgestimmt auf die Receiver RS 1058 bis RS 1080 und Verstärker CA 2310

Receiver

Leistungsklasse		2x30W	2x32W	2x40W	2x55W	2x90W	2x135W	2x190W
Modell		RS 1022	RS 1020	RS 1035	RS 1052	RS 1058	RS 1060	RS 108
Endverstärkerteil								
Musikleistung je Kanal an 8/4 Ohm	W	30/35	35/45	50/30	80/35	110/85	140/150	200/22
Sinusleistung (DIN) je Kanal an 8/4 Ohm	W	24/30	25/32	40/30	55/35	90/85	125/135	180/19
Klirrfaktor bei Maximalleistung	%	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,08	0,08
Intermodulation bei Maximalleistung	%	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,08	0,08
Lautsprecher-Baßübertragungbereicherweiterung	–	–	–	–	–	–	●	●
Frequenzgang ±1 dB	Hz–kHz	20–20	20–30	20–30	20–30	20–30	20–30	20–30
Leistungsbandbreite	Hz–kHz	7–30	7–30	7–30	7–30	7–35	7–35	7–35
Subschallfilter (5 Hz)		–	–	–	–	●	●	●
Vorverstärkerteil								
Monitorschaltung, phys. Lautstärkekorr.		●	●	●	●	●	●	●
Eingangswiderstände Phono/andere Eingänge	kOhm	50/100	50/100	50/100	50/100	50/100	50/100	50/100
Rauschfilter (5 kHz)/Rumpelfilter (30 Hz)	–	●/–	●/–	●/–	●/–	●/●	●/●	●/●
Empfindlichkeit u. Maximalwerte, Phono	Anzahl x mV/mV	1x2/–	1x2/75	1x2/75	1x2/75	2x2/75	2x2/300	2x2/300
Andere Eingänge	Anzahl x mV/mV	2x150/–	2x150/5	2x150/5	2x150/5	4x150/6	5x150/6	5x150/6
Fremdspannungsabstände, Phono/and. Eingänge	dB	60/70	60/70	60/70	60/70	65/75	70/80	70/80
Höhenregler (10 kHz), Tiefenregler (100 hZ)	dB±	10	10	10	10	10	12	12
Mittenregler (1,5 kHz)	dB±	–	–	–	–	10	–	–
Ausgangsspannung/-Impedanz, Aufnahme	mV/kOhm	150/1	150/1	150/1	150/1	150/1	150/1	150/1
Vorverstärker vom Endverstärker trennbar		–	–	–	–	●	●	●
Eingänge ohne Antenne	Anzahl	3	3	3	3	6	7	7
Ausgänge-Lautsprecher-Kopfhörer	Anzahl	1–2–1	2–2–1	2–2–1	2–2–1	2–3–2	3–3–2	3–3–2
Empfangsteil UKW								
Abstimmung, Luftdrehkondensator		3fach	3fach	3fach	3fach	4fach	5fach	5fach
Empfindlichkeit Mono DIN	µV	1,7	1,7	1,7	1,7	1,0	1,0	1,0
Empfindlichkeit Stereo IHF*)	µV/dBf	4,8/18,9	4,8/18,9	4,8/18,9	4,8/18,9	4,3/17,9	4,3/17,9	4,3/17
Trennschärfe	dB	65	65	65	65	70	70	70
Spiegelfrequenzdämpfung	dB	56	56	56	56	80	100	100
Gleichwellenselektion	dB	1	1	1	1	0,8	0,8	0,8
AM-Dämpfung	dB	55	55	55	55	65	65	65
Signal-Rauschabstand Mono/Stereo	dB	68/66	68/66	68/66	68/66	70/67	72/68	72/68
Klirrfaktor Mono/Stereo	%	0,2/0,4	0,2/0,4	0,2/0,4	0,2/0,4	0,15/0,25	0,15/0,25	0,15/0,25
Übersprechen	dB	40	40	40	40	40	46	46
Empfangsteil MW								
Empfindlichkeit nach IHF*)	µV/m	300	300	300	300	300	280	280
Luftdrehkondensatoren		2fach	2fach	2fach	2fach	2fach	3fach	3fach
Fremdspannungsabstand	dB	55	55	55	55	65	65	65
Spiegelfrequenzdämpfung	dB	48	48	48	48	70	70	70
Trennschärfe (10 kHz)	dB	43	43	43	43	43	45	45
Klirrfaktor bei 30 % AM unter	%	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
	dB	55	55	55	55	60	65	65
Lineare Skala, europäische Kanalabstände, Stummabstimmung, UKW-Bereich 87,5–109 MHz, MW-Bereich 515–1700 kHz								
Abmessungen HxBxT	cm	12x44x30	15x49x33	15x49x33	15x49x33	18x53x36	19x61x42	19x61x42
Leistungsaufnahme 110/220V, 50/60 Hz	W	160	210	190	230	500	800	1000
Gewicht	kg	9	10,8	11	11,5	14,7	25,3	33,3

*) IHF = Institute of High Fidelity. Diese Werte sind nicht bei Verständlichkeit gemessen – wie bei DIN – sondern bei besserer Wiedergabequalität.

Lautsprecher

		Kompakt-Serie				Studio-Standard-Serie		Standard-Serie				Studio-Standard-Serie	
		SME 130	SME 151	STE 1051	STE 1071	STE 1070	STE 1100	XP 62 A	XP 68 A	XP 75 A	XP 95 A	ST 640	ST 660
Prinzip		3-Weg	2-Weg	3-Weg	3-Weg	3-Weg	3-Weg	2-Weg	3-Weg	3-Weg	3-Weg	3-Weg	3-Weg
Anschlußimpedanz	Ohm	4	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Anz. d. Lautsprechersyst.		3	2	3	3	3	3	2	3	3	4	6	6
Membran ∅, Baß aktiv	cm	20,3	8,9	20,3	25,4	25,4	30,5	25,4	25,4	30,5	38,1	25,4	25,4
Membran ∅, Baß passiv	cm											25,4	30,5
Membran ∅, Mittelton	cm	10,2	–	10,2	10,2	10,2	10,2		2,7	12,7	2x12,7	16,5/12,7	16,5/15,2
Membran ∅, Hochton	cm	5,1	1,9	2,54	2,54	Horn	Horn	7,6	7,6	7,6	7,6	2x10,2	2x10,2
Übergangsfrequenzen	kHz	1/6	4	2/6	1,2/6	0,85/6	0,65	1,5	1/5	1/5	1/5	0,4/7	0,4/7
Übertragungsbereich	Hz/kHz	60–20	50–20	12–20	35–20	35–20	30–20	35–20	35–20	32–20	28–20	42–20	39–22
Leistungsempfehlung	W	30	50	50	70	70	100	5–25	5–30	8–45	8–60	70	120
Abmessungen HxBxT	cm	48x28x24	19,5x13x12,5	43x26x25	51x30x25	64x34x30	81x45x38	57x32x25	57x32x25	64x37x30	71x44x32	67x41x30	74x46x32
Volumen	l	32	3,2	,26,8	36,7	65	140	48	48	74	104	86	113
Gewicht	kg	7,6	2,4	7,5	9	20	38	11,1	12,7	18,6	20	16,8	20,4

Tuner

Modell			FM 2110	FM 2310
UKW				
Empfindlichkeit Mono (DIN)		µV	1,6	1,1
Empfindlichkeit Mono/Stero (IHF*)		µV	1,9/4,8	1,7/4,3
Klirrfaktor Mono/Stereo		%	0,3/0,5	0,15/0,25
Signal-Rauschabstand Mono/Stereo		dB	70/66	70/66
Gleichwellenselektion		dB	1,2	0,8
Trennschärfe		dB	65	70
AM-Dämpfung		dB	60	65
Übersprechen		dB	40	46
MW				
Empfindlichkeit (IHF*)		µV/m	300	280
Klirrfaktor bei 30 % AM	unter	%	0,3	0,25
Fremdspannungsabstand		dB	65	70
Abmessungen BxHxT		cm	15x42x36	15x44x36
Allgemeines: Instrumente/Lineare Skala			2/●	3/●

Verstärker

Modell			CA 2110 E	CA 2310
Musikleistung je Kanal an 8 Ohm		W	85	95
Sinusleistung (DIN) je Kanal an 8 Ohm		W	60	75
Höhen- und Tiefenregelung		dB	±10	±10
Klirrfaktor/Intermodulation max.		%	0,2/0,2	0,1/0,1
Rauschabstand – Phono/andere Eingänge		dB	65/85	70/90
Empfindlichkeit – Phono/andere Eingänge		mV	2,5/150	2,5/150
Eingangswiderstände – Phono/andere Eingänge		kOhm	50/100	50/100
Allgemeines: Eingänge/Ausgänge/Lautsprecher		Anzahl	5/3/2	6/3/3
Abmessungen MxBxT		cm	15x42x35	15x44x35

Cassettendecks

Modell			CR 5110	CR 5115	CR 5120
3 Knöpfe			●	●	●
Dolby*			●	●	●
3-Bandsorten-Wahlschalter			●	●	●
Monitorschaltung (Hinterbandkontrolle)			●	●	●
Verstärker für Monitorkopf			●	●	–
UKW-Dolby*			–	●	●
Aussteuerungsbegrenzer			–	●	●
Zählwerkspeicher			–	–	●
Spitzenwertanzeige			–	–	●
Dual-Capstan (2 Tonwellen)			–	–	●
Gleichstrommotoren			1	1	2
Gleichlauf (NAB/JIS)	unter	%	0,12	0,08	0,06
Frequenzbereich (CrO_2)		Hz	40–14000	30–17000	30–18000
Übersprechen		dB	70	70	70
Gesamtklirrfaktor (LH-Band)	unter	%	1,2	1,0	1,0
Abmessungen HxBxT		cm	12x34,5x28,5	15x41,5x30	17x43,5x30

*) Dolby ist eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

Plattenspieler

Modell			MT 6210	MT 6220	MT 6225
Funktion			Halbautomat	Halbautomat	Halbautomat
Antrieb			Riemenantrieb	Riemenantrieb	Linear-Antrieb
Motor			Wechselstrom	Gleichstrom	Drehstrom
Gleichlauf (NAB/JIS)	max.	%	0,1	0,05	0,03
Störabstand		dB	55	60	70 dB
Geschwindigkeitseinstellung		%	–	±3	±3
Stroboskop			–	●	●
Abmessungen HxBxT		cm	13x45x36,5	16x45x36,5	16x45x36,5

– = nicht vorhanden ● = vorhanden Änderungen vorbehalten.

FISHER-HiFi-Stereo-Music-Center 100 Watt

Das Europa-Music-Center
Nach den Wunschvorstellungen europäischer HiFi-Spezialisten entwickelt. Damit es keinen Wunsch offen läßt. Weder in der Technik noch im Bedienungskomfort.
Ein hochsensibler 4-Wellenbereichs-Empfänger – ein kraftvoller Verstärker mit 100 Watt Musikleistung – ein Plattenspieler hoher Qualität und ein Cassettendeck mit perfekter Aufnahme- und Wiedergabetechnik sind die hochwertigen Komponenten dieser Anlage.

FISHER Music-Center MCE 4025 100 Watt
Steuergerät mit UKW, Mittel-, Lang- und Kurzwelle, 7 Sensortasten, AFC, Muting, Loudness, DIN-Anschlüsse.
Cassettendeck mit Dolby, 3-Bandsortenwahlschalter, getrennt für Vormagnetisierung und Entzerrung, Memory.
Plattenspieler, riemengetrieben, Antiskating, magnetisches Tonabnehmersystem.
Lautsprecher, 3-Weg-Boxen, exakt auf das Music-Center abgestimmt, die hören lassen, was das Music-Center leistet.

Die Geschichte FISHER's ist die Geschichte der HiFi-Technik

1937: Der Welt erstes High-Fidelity-System mit einem Röhren-Leistungsverstärker, negativer Rückkoppelung, Lautsprecherboxen (Prinzip der unendlichen Schallwand und Baßreflexprinzip) und Magnetsystem

1937: Erster Geradeausempfänger mit High-Fidelity-Eigenschaften mit einem Frequenzgang von 20–20.000 Hz.

1938: Erstes koaxiales Lautsprechersystem

1939: Erster Dynamikdehner (Expander)

1939: Erste Kanalmittenanzeige

1945: Erster Entzerrer-Vorverstärker mit spezieller Entzerrung für Schallplatten

1952: Erster 50-Watt-Trioden-Verstärker

1953: Erstes horn-förmiges Lautsprechergehäuse für beliebige Aufstellungsorte und Lautsprechersysteme.

1954: Erstes elektronisches Niedrig-Preis-Mischpult

1955: Erste Spitzenwertanzeige der Ausgangsleistung für High-Fidelity-Systeme

1956: Erster volltransistorisierter Entzerrer-Vorverstärker

1956: Erster dualdynamischer Begrenzer in einem FM-Tuner für nicht-kommerziellen Einsatz

1958: Erste stereophone Anlage mit Steuergerät und Plattenspieler mit magnetischem System

1959: Erstes vollständiges, stereophones FM-AM-Steuergerät

1960: Erster kommerziell hergestellter High-Fidelity-Radio-Plattenspieler, 1937 von Fisher hergestellt, wird in die ständige Ausstellung des Smithsonian Institute, Washington, D. C., aufgenommen

1960: Erstes Nachhallgerät für den Einsatz in High-Fidelity-Systemen – der Dynamic Spacexpander® von Fisher

1961: Erstes vollständiges FM-Multiplex-Steuergerät

1966: Erster FM-Tuner mit automatischer Hochfrequenzverstärkungsregelung

1966: Erster FM-Tuner mit einem Counter-Detector für ein 10 MHz breites Frequenzband zur Unterdrückung von Verzerrungen während der gesamten Betriebszeit.

1966: Erste Zeitmultiplexschaltung mit einer Koinzidenzschaltung mit einem Dioden-Quartett

1967: Erste Einführung eines High-Fidelity-Systems mit sieben integrierten Schaltkreisen (IC's)

1968: Erster Empfänger mit Autoscan® – lautlose Abstimmung mit Sensor-Tasten

1969: Erster Empfänger mit automatischem Autoscan®-Suchlauf

1971: Erste vollektronische Fernabstimmung bei 2- und 4-Kanal-Empfängern, keine beweglichen Teile mehr

1972: Erste Empfänger mit Phase-Lock Loop Multiplexdecoder

1973: Erstes Lautsprechersystem mit Hornlautsprecher für den Mitteltonbereich

1975: FISHER bekommt einen finanzstarken Partner – den Elektronik-Konzern SANYO

1976: FISHER entwickelt neue Geräte-Serien, die bisherige Maßstäbe sprengen.

1977: FISHER-HiFi Europa ist gegründet. Der direkte Draht zu den HiFi-Fans Deutschlands und Europas ist hergestellt.

1977: FISHER entwickelt den ersten 120-poligen Linear-Antrieb für einen Plattenspieler.
Ein technischer Fortschritt, der den Plattenspielerbau in der nächsten Zeit schon revolutionieren wird.
Der Linear-Antrieb bringt Spitzenwerte zu einem äußerst günstigen Preis.

Deutschland: FISHER HiFi Europa GmbH, Widenmayerstr. 25
8000 München 22, Tel. 089/224851
Telex 5-24033
Schweiz: Egli, Fischer & Co AG
Gotthardstr. 6, 8022 Zürich
Tel. 01/250234, Telex 53762
Österreich: M.u.F. Herrnböck KG
Anton-Bruckner-Str. 9, 5020 Salzburg
Tel. 06222/41726, Telex 62931

Ihr HiFi-Fachhändler